



DOW JONES - WKN 969 420

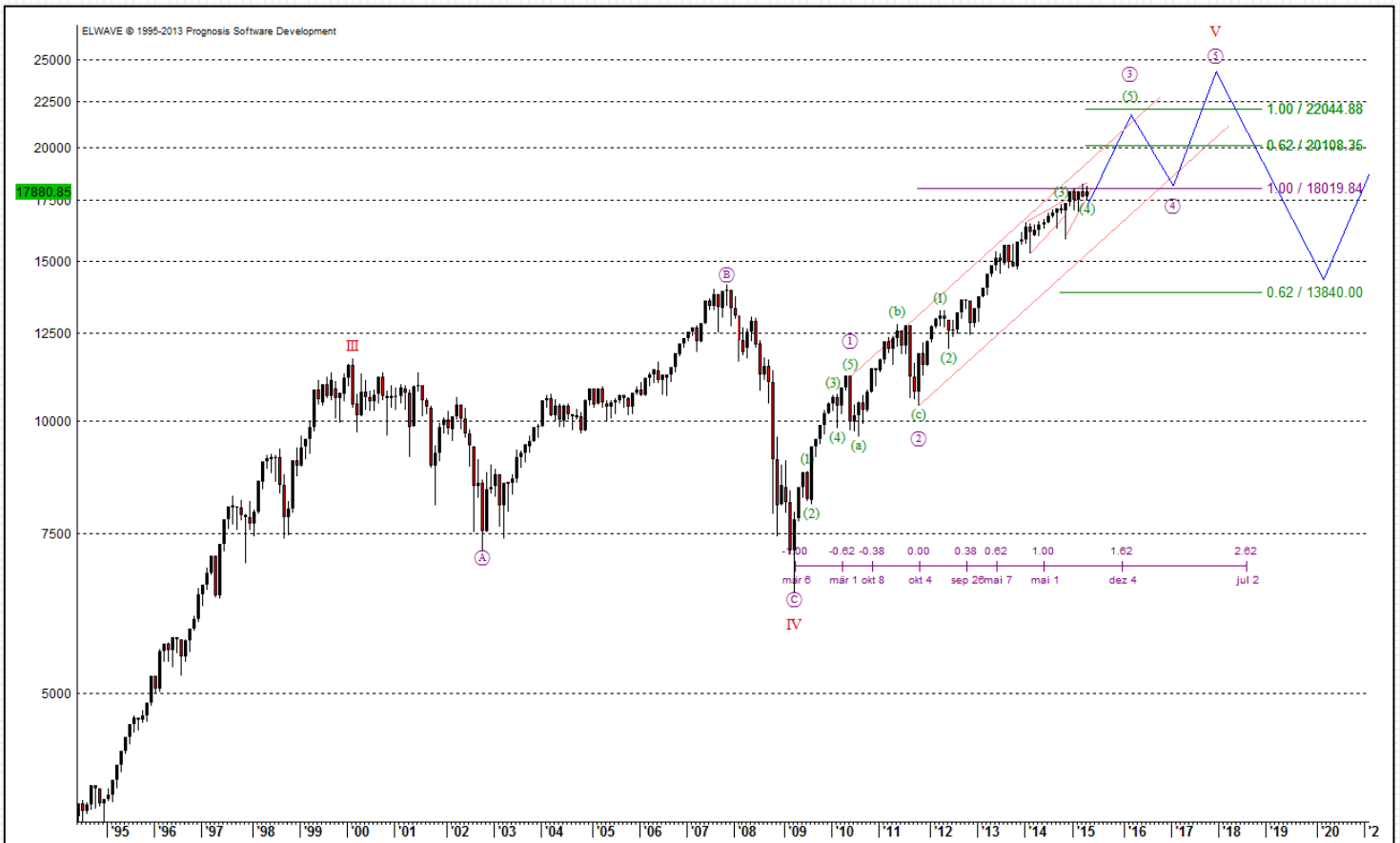
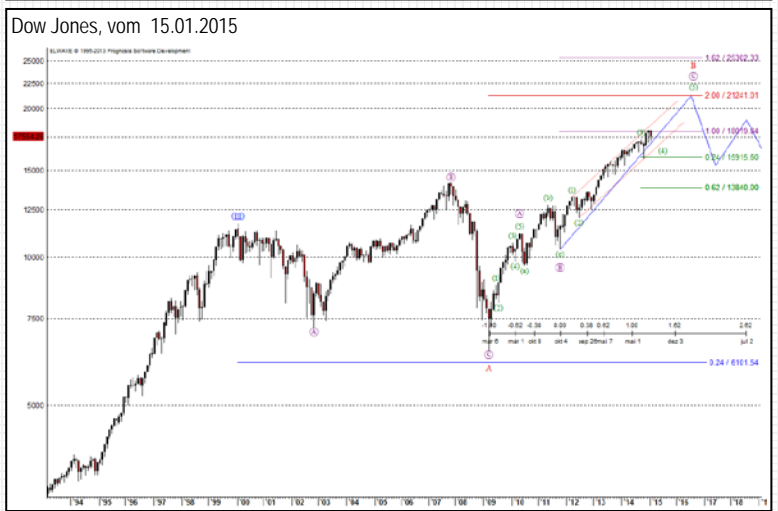
Derzeit herrscht an den Märkten reges von Unsicherheit getragenes Treiben. Auch der Dow Jones kann sich diesen Umtrieben nicht entziehen, wie es durch die Performance der vergangenen Wochen und Monate eindrucksvoll reflektiert wird. Dennoch stehen die Signale noch nicht auf Rot, verfügt der dienstälteste Aktienindizes der Welt noch über durchaus nutzbares Potential; zumindest meiner Ansicht nach. Zum Ende der Fahnenstange werden die Schritte nun mal kleiner, nimmt die Nervosität kontinuierlich mit jedem neuen Hoch, ja fast täglich zu. Ein Grund mehr, sich nicht aus der Ruhe bringen zu lassen.

Ausblick:

Wie Sie es den Charts entnehmen können, habe ich meine Wellenzählung etwas umgestellt. Nunmehr erwarte ich die Ausbildung einer Impulswelle (V) und nicht wie bislang die einer Korrektur (B). Damit einher verändert sich natürlich auch der Zielbereich der seit '09 laufenden Rallye.

Der Dow Jones befindet sich in Welle (3) der 5-teiligen (1; 2; 3; 4; 5) Impulswelle (V). Im Zuge dieser Bewegung ist der Index an der 1.00-Linie (18.019) angelangt. Damit hat der Index meine aus '11 stammende Prognose (oberer Chart) punktgenau erfüllt. Nun könnte sich ohne Weiteres auf diesem Niveau eine größere Korrektur einstellen, aber hierzu ist die interne Struktur von (3) noch nicht stimmig, fehlt noch eine abschließende Bewegung, wie ich auf der folgenden Seite darlegen werde. Daher erwarte ich, daß der Dow Jones die Reise gen Norden fortführt. Als Ziele bieten sich die beiden 0.62/1.00 Retracements (20.108/22.044) förmlich an. Wobei eine Welle „5“ eine sehr große Affinität zu einem 1.00 Retracement besitzt.

Das unterhalb eingeblendete Zeitlineal (1.62; 4 Dez.) verdeutlicht, daß es sich um eine etwas längere Geschichte handelt, denn den Abschluß von (3) erwarte ich erst zum Jahresende dieses Jahres. Im Umkehrschluß läßt diese Zeitspanne auf spürbar nachlassende Dynamik in der noch auszubildenden Welle (5) schließen. Nach Abschluß von (3) stellt sich eine kräftigere Korrektur (4) ein, in deren Verlauf der Index sehr leicht 15-25 % seines Wertes abgeben kann. Selbst für den hier zugrundeliegenden längerfristigen Bereich nicht unbedeutend.



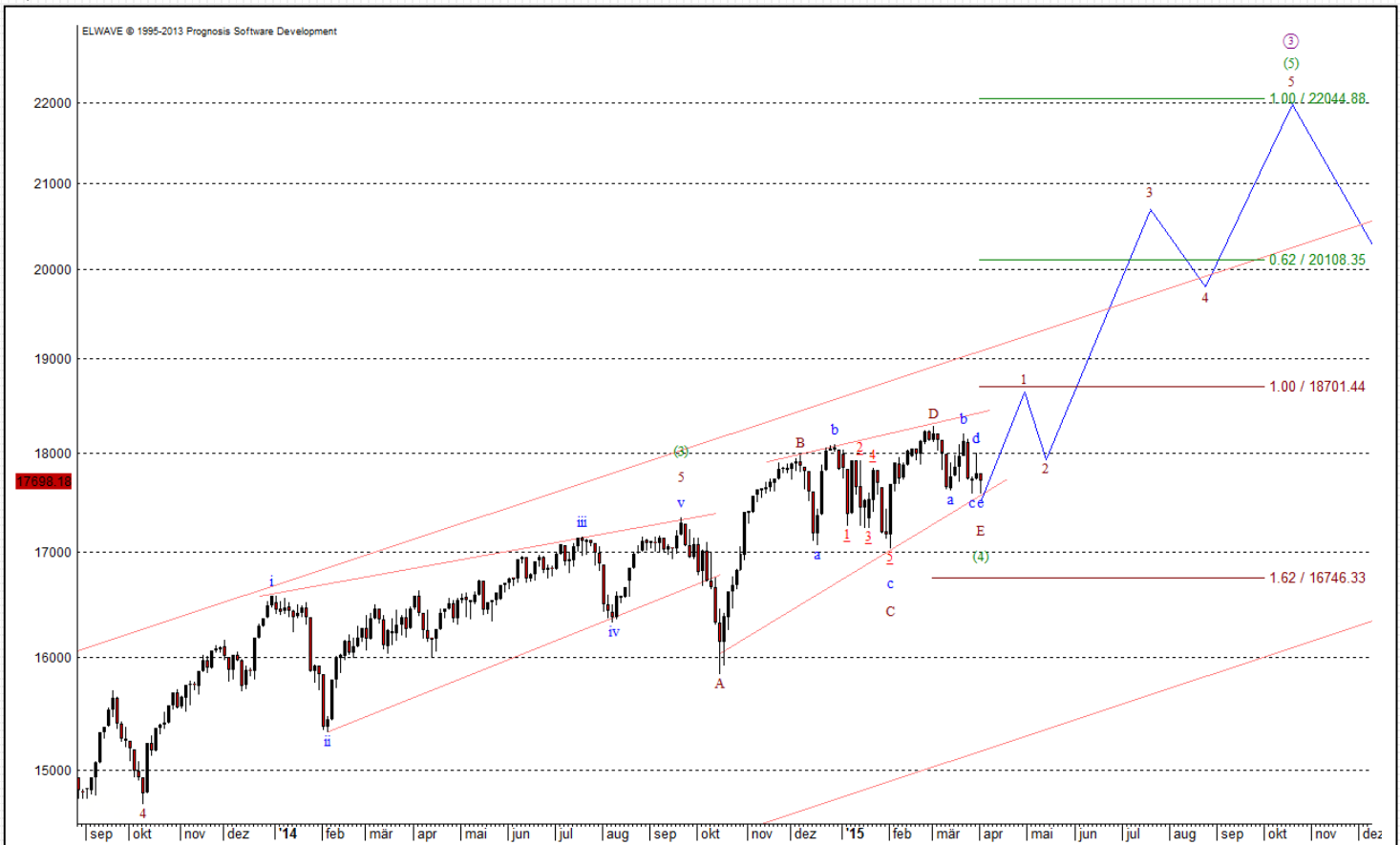
Auf kurze Sicht betrachtet gleicht die momentane Verfassung, in welcher sich der Index befindet, eher dem Tanz auf einem Vulkan. Denn die Distanz zum Abgrund ist denkbar klein und kann jederzeit mit nur einem einzigen Schritt begangen werden. Wie Sie sehen, formt der Dow Jones aktuell (4) als Triangle (A-B-C-D-E) aus. Dabei würde schon ein nachhaltiger Bruch der unteren Formationslinie den Kahn in unruhiges Fahrwasser, später gar ins Wanken bringen. Eine „E“ darf die Formation verlassen, doch im vorliegenden Fall hätte ich damit Bauchschmerzen. Sehr schön zu erkennen ist auch, daß sich (E) selbst als Triangle (a-b-c-d-e) formt. In einem Triangle darf den Regeln folgend nur „E“ dieses Privileg ihr Eigen nennen.

Kurzum erwarte ich bereits an den kommenden Wochen den Anstieg des Dow Jones bis zur 1.00-Linie bei aktuell 18.701 Punkten. Damit einher wird ein, zunächst nur für den sehr kurzfristigen Anlagehorizont gültiges, Kaufsignal mit Phantasie bis 20.108 Zähler generiert. Viel weiter sollte der Blick vorerst nicht in die Ferne schweifen, auch wenn mein dargestelltes Szenario hier eine verführerischere Sprache spricht. Ausschlaggebend ist der Aufbau der sich an das Triangle anschließenden Bewegung (Thrust). Als äußerst positiv ist der Aspekt zu interpretieren, daß sich (4) höher als (3) befindet und damit auf enorme interne Stärke hindeutet. Eine derartige Konstellation ist eher selten, dafür in ihrer Aussagekraft sehr stark.

Der schöne Traum vom unendlichen Anstieg wäre mit Bruch der 1.00-Linie (16.746 Punkte) sofort und für sehr lange Zeit ausgeträumt. Gesetzt den Fall, würden sich umgehend weitere Verluste einstellen, in deren Verlauf der Index den längerfristigen Trendkanal verlassen würde.

Fazit:

Der Dow Jones befindet sich weiterhin in dem seit '09 währenden Aufwärtstrend. Auch wenn dieser Weg momentan Unwägbarkeiten gesäumt wird, sollten schon die kommenden Wochen für eine signifikant bessere Kondition des Indizes sorgen. Fakt ist: Der Trend läuft in seiner finalen Phase. Die Bäume werden daher auch nicht für den Dow Jones in den Himmel wachsen. Sichern Sie Ihre Positionen je nach temporärer Ausrichtung eng, spätestens bei 13.840 (Seite 1) ab.



ÜBERSICHT

Titel	Kennung	Akt. Kurs	Kaufkurs über	Nächstes Ziel	Stop Kurs	Profit/Loss	Prozent	Positionierung	Ausblick
Bund-Future	965 264	158.76	-	-	150.52	-	-	Neutral	▶
ATX 20	969 191	2.549	2.537	2.856	2.017	-	-	Halten	▲
Dax	846 900	11.980	7.406	12.365	9.831	4.574	62	Halten	▲
Dow Jones	969 420	17.590	11.773	21.241	15.320	5.817	49	Halten	▲
Eurostoxx 50	965 814	3.716	3.365	3758	2.687	351	10	Halten	▶
Hang Seng	145 733	25.276	22.978	27.057	22.065	2.298	10	Halten	▶
MDax	846 741	20.859	11.949	21.301	16.681	8.910	75	Halten	▲
Nasdaq 100	A0A E1X	4.272	1.896	4.812	3.488	2.376	125	Halten	▲
Nikkei 225	969 244	19.320	-	-	11.811	-	-	Neutral	▼
S&P 500	A0A ET0	2.066	1.286	2.312	1.814	780	61	Halten	▲
SMI 30	969 000	9.130	-	-	7.861	-	-	Neutral	▼
Euro/USD	965 275	1.0967	-	-	-	-	-	Neutral	▶
Euro/GBP	965 308	0.7338	-	-	-	-	-	Neutral	▶
Euro/JPY	965 262	130.22	-	-	-	-	-	Neutral	▼
GBP/USD	720 088	1.4918	-	-	-	-	-	Neutral	▶
USD/JPY	965 991	118.94	-	-	-	-	-	Neutral	▼
Brent (\$)	967 740	56.22	68.21	96.00	39.70	-	-	Neutral	▲
Gold (\$)	965 515	1.210,88	-	-	-	-	-	Neutral	▶
Palladium (\$)	966 552	739.45	-	-	-	-	-	Neutral	▶
Platin (\$)	966 554	1.156,75	-	-	-	-	-	Neutral	▶
Silber (\$)	965 310	16.86	-	-	-	-	-	Neutral	▶

*rote Zahlen zeigen eine negative, grüne eine positive Veränderung zur Vorwoche an.

Die hier angegebenen Handelssignale gelten für den langfristigen Bereich und spiegeln damit die Aussage der hier dargelegten Analyse wider.

Die farbigen Pfeile in der Rubrik „Aussicht“ zeigen den langfristigen Ausblick an, dessen Horizont deutlich über dem der aktuellen Prognose liegt,

(Gelb = neutral; Rot = fallend; Grün = steigend).

Die Spalten „Profit/Loss“ und „Prozent“ zeigen den Gewinn oder Verlust ab gegebenem Kaufsignal an. Grün stellt dabei einen Gewinn, rot einen Verlust dar.

IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.